

Ono towau

Salomon Sulzer

Sündenbekenntnis am Versöhnungstag: Nimm wohlwollend auf, o Gott das bußfertige Sündenbekenntnis. Wer von uns wollte sich rein nennen und von sich sagen: Ich habe nicht gesündigt. Wir alle wissen und bekennen es: Herr unser Gott, wir haben gesündigt.

Lamnazeach al-hagitit

Siegfried Thiele

Psalm 8 - Ein Psalm Davids - Gott, unser Herr, wie mächtig ist dein Name auf der ganzen Erde, der du deinen Glanz an dem Himmel offenbarst. Ich schaue deiner Hände Werk, Mond und Sterne, die du erschaffen. Was ist der Mensch, daß du sein gedenkst und ihn achtest? Du setzt ihn zum Herrscher ein über dein Werk, alles legst du ihm zu Füßen. Schaf und Stier, Tiere des Feldes, Vögel des Himmels und Fische des Meeres. Gott unser Herr, wie mächtig ist dein Name auf der ganzen Erde.

Schiru ladonaj

Siegfried Thiele

Psalm 96 - Singet dem Herrn ein neues Lied, singet Gott alle Welt. Singet Gott, preiset seinen Namen, verkündet von Tag zu Tag seine Hilfe. Erzählet unter den Völkern seine Herrlichkeit, unter allen Nationen seine Wunder. Gebt unserem Gott Ehre und Ruhm, er richtet nach Gerechtigkeit. Es freuen sich die Himmel, die Erde frohlocket. Es braust das Meer und was es füllt, es jauchzt die Flur und was auf ihr wächst, jubeln sollen die Bäume des Waldes vor Gott, wenn er kommt, die Erde zu richten. Er richtet den Erdkreis gerecht und die Nationen nach seiner Treue.

Jiddische und hebräische Folklore in freier Bearbeitung

Lomir sich iberbetn

Arr. Friedbert Groß

Nach einem Streit bittet ein Mädchen den Freund, nicht mehr böse und kein Narr zu sein. Er soll nicht an der Tür stehen bleiben, sondern sie ansehen und lächeln, mit ihr Tee trinken und sie küssen.

Her nor, du schejn Mejdele

Arr. Friedbert Groß

Ein Mädchen wird gewarnt, einen armen Burschen zum Manne zu nehmen, aber sie will gern für fremde Leute Wäsche waschen, mit Wasser und Brot vorliebnehmen und auf einem Bündel Stroh schlafen, dafür aber mit ihrem Geliebten zusammen sein.